# Niederschrift

# über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses

am Mittwoch, dem 16.11.2016

im im Sitzungszimmer 2.5 / 2.6

	= 1 40 64 111	
Beginn: 17:34 Uhr	Ende: 19:01 Uhr	
Dealille 17.34 Oill	I LIIUC. I 7.0 I UIII	

#### Anwesend:

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Hauke Hahn Herr Klaus Grassau Herr Wolf-Werner Haake Herr Andreas Kluckhuhn Frau Sabine Krebs

Herr Michael Schaarschmidt Herr Karsten Schröder

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Torben Delfs Herr Horst Lingelbach

Herr Frank Matthiesen, ab 17:40 h bis

18:36 h, TOP 9

Herr Klaus-Peter Voigt

Außerdem anwesend

1 Vertreterin der Presse, bis 18:40 h,

TOP 10

1 Zuhörer, bis 19:01 h, TOP 21 Frau Esther Hartmann (Ratsfrau)

Von der Verwaltung

Stadtrat Herr Oliver Dörflinger stellvertretender Fachdienstleiter 20 Herr Achim Stölting Fachdienstleiter Rechnungsprüfung Herr Dieter Koeppen

Personalrat Frau Sabine Heidebrecht-Rüge Fachdienstleiterin 61 Frau Ute Spieler

Fachdienstleiter 60 Herr Ralf-Josef Schnittker

Fachdienst 40 Herr Sönke Winter

Fachdienst 53 Herr Thorsten Sütel, bis 18:42 h, TOP 13 Fachdienstleiter 70 Herr Ingo Kühl, bis 18:40 h, TOP 10

Fachdienst 20 Herr Marco Thies

Fachdienst 20 Frau Anna Schümann, bis 18:40 h, TOP 10

Auszubildende Fachdienst 20 Frau Catharina Sievers

Protokollführerin Frau Jasmin Suhr

# Tagesordnung:

# Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
- 3. Genehmigung der Tagesordnung vom 16.11.2016
- 4. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 21.09.2016
- 5. Information über die am 21.09.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
- 6. Einwohnerfragestunde
- 7. Anträge und Anfragen
- 7.1. Antrag der SPD-Rathausfraktion vom 01.11.2016 zum Haushalt 2017/2018
- 7.2. Antrag der SPD-Rathausfraktion vom 05.11.2016
- 8. Betriebsabrechnung der Abfallentsorgung 2015 Vorlage: 0828/2013/DS
- 9. Änderung der Abfallwirtschaftssatzung und der Abfallgebührensatzung Vorlage: 0830/2013/DS
- Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und dem Verein donum vitae in Schleswig-Holstein e.V. über Schwangerschaftskonfliktberatung Vorlage: 0835/2013/DS
- 11. Neufassung der Benutzungs- und Entgeltsordnung für die öffentlichen Einrichtungen der Stadt Neumünster (BenEntgO)
  Vorlage: 0831/2013/DS
- 12. Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2016 nach § 95 d GO Produkt 313010100 "Hilfen für Asylbewerber/innen" -

Vorlage: 0862/2013/DS

- 13. Bau Düker Holsatenring Neumünster Aufhebung des Baubeschlusses Vorlage: 0833/2013/DS
- 14. Fortschreibung des "ISEK Neumünster 2020"
  - Sachstandsbericht
  - Beschluss des Zielsystems

Vorlage: 0852/2013/DS

15. Einstieg in das Leerstandsmanagement

Vorlage: 0855/2013/DS

16. Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Neumünster (RPO) Vorlage: 0836/2013/DS

17. Einführung des § 2 b Umsatzsteuergesetz ab 01.01.2017 Vorlage: 0406/2013/MV

18. Stand der aufgenommenen Kassenkredite und Schulden für Investitionskredite Vorlage: 0407/2013/MV

19. Information über getroffene Vergabeentscheidungen Vorlage: 0409/2013/MV

- 20. Dringliche Vorlagen
- 21. Mitteilungen

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Hahn eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die in der Einladung vorgeschlagenen Tagesordnungspunkte ab TOP 22 sind unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

3. Genehmigung der Tagesordnung vom 16.11.2016

Die SPD-Rathausfraktion Neumünster stellt den in der Anlage 1 beigefügten Antrag. Herr Hahn schlägt vor, diesen Antrag unter TOP 7.2. zu beraten und lässt über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

### Beschluss:

Die Tagesordnung wird in geänderter Fassung beschlossen.

Ī	4 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 21.09.2016

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktet erteilt Herr Hahn Herrn Delfs das Wort. Dieser liest seine persönliche Stellungnahme zu der Stellungnahme des Fachdienstes Recht vor. Die persönliche Stellungnahme ist als Anlage 2 beigefügt.

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.09.2016.

5 .	Information über die am 21.09.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit ge-
	fassten Beschlüsse

Am 21.09.2016 wurden folgende Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

TOP 44 (0389/2013/MV) Sportentwicklungsplanung – Projekt "Rund um den Stadtwald" Die Kenntnisnahme wird vertagt.

TOP 45 (0391/2013/MV) Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 der Stiftung Museum, Kunst und Kultur der Stadt Neumünster Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 46 (0814/2013/DS) Einräumung eines Erbbaurechts für den Segelclub Neumünster e. V. am einem Ufergrundstück am Einfelder See Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

TOP 47 (0820/2013/DS) Verkauf eines Grundstücks im Bereich des B-Planes Nr. 177 (Gewerbepark Eichhof)

Die Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

TOP 48 (0388/2013/MV) Prüfung der Baumaßnahmen – Öffnung der Schleusau, Anbau von Sozialräumen in der Kita Haartallee und der Kita Schubertstraße Die Kenntnisnahme wird einstimmig vertagt.

TOP 49 (0819/2013/DS) Niederschlagung von Gewerbesteuerforderungen Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

6 .	Einwohnerfragestunde
Es wurden	keine Fragen gestellt.

7.	Anträge und Anfragen
7 1	Antrag der SPD-Rathausfraktion vom 01 11 2016 zum Haushalt 2017/2018

7.1 .	Antrag der SPD-Rathausfraktion vom 01.11.2016 zum Haushalt 2017/2018

Herr Hahn ruft den Tagesordnungspunkt auf und erteilt Herr Kluckhuhn das Wort. Dieser erläutert den Antrag. Herr Dörflinger führt aus, dass im Vorbericht und in der Haushaltsdrucksache die Gesamtlage und die wesentlichen Positionen erläutert werden und die gelieferten Strukturen über das rechtlich geforderte Maß hinausgehen. Der Fachdienst Haushalt und Finanzen könne weitere Informationen auf der Produktkotenebene zur Verfügung stellen. Es besteht Konsens im Ausschuss die Informationstiefe auf die Produktebene zu konzentrieren. Ähnlich wie beim Vorbericht wäre es auch nach Einschätzung der Verwaltung zweckdienlich für die Produkte eine Erläuterung der wesentlichen Inhalte und Entwicklungen zusätzlich zu den Beschreibungen in den Produktblättern zu entwickeln. Die Verwaltung wird einen Vorschlag für eine solche Darstellung machen. Aus zeitlichen Gründen kann dies nicht abschließend im laufenden Haushaltsverfahren erfolgen. Eine Vorschlagsskizze -eventuell am konkreten Beispiel- ist für die nächste Ausschusssitzung geplant und kann danach vertiefend beraten werden. Er bittet darum, alle Arbeitsaufträge für die Darstellung konkret zu formulieren und sich auf die darstellbare Informationstiefe und die wesentlichen Kriterien zu verständigen. Die Ausschussmitglieder begrüßen den Vorschlag und Herr Kluckhuhn zieht seinen Antrag zurück.

#### **Beschluss:**

Der Antrag wird zurückgezogen.

Ī	7.2 .	Antrag der SPD-Rathausfraktion vom 05.11.2016

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes erläutert Herr Kluckhuhn seinen gestellten Antrag.

Herr Kluckhuhn und Herr Schröder betonen insbesondere, dass Umsatzsteuerpflichten entstehen könnten.

Herr Dörflinger macht deutlich, dass der Antrag einen Fragenkatalog beinhaltet und dazu von der Verwaltung ein Bericht gegeben werden soll. Herr Hahn weist daraufhin, dass die im Antrag genannte Frist relativ kurz sei. Die Verwaltung schlägt vor, den Bericht in der Sitzung im März 2017 vorzulegen.

Herr Hahn und Herr Dörflinger haben Bedenken zu folgenden Satz im Antrag: "Der Hauptausschuss ist an der Beratung und Entscheidung über diesen Antrag und über des-

sen Abwicklung zu beteiligen.", weil kein konkreter Arbeitsauftrag aus der Formulierung hervorgehe.

Auch der im Antrag geforderte "umfassend schriftliche Bericht" sollte laut Herrn Hahn in "schriftlicher Bericht" geändert werden. Der geänderte Antrag ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Herr Hahn liest den Antrag in geänderter Form vor und lässt hierüber abstimmen.

#### Beschluss:

Der Antrag wird in geänderter Form mit 9 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen angenommen.

0	Betriebsabrechnung der Abfallentsorgung 2015
Ο.	Bethebsablechlung der Abrahentsorgung 2015
	Vorlage: 0828/2013/DS

Der Ausschussvorsitzende ruft die Vorlage auf und erteilt Herrn Kluckhuhn das Wort.

Herr Kluckhuhn, Herr Schaarschmidt, Herr Dörflinger und Herr Kühl äußern sich zu dem erzielten Überschuss im Jahre 2015.

### Beschluss:

Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.

9.	Änderung der Abfallwirtschaftssatzung und der Abfallgebührensatzung
	Vorlage: 0830/2013/DS

Herr Hahn ruft den Tagesordnungspunkt auf und stellt Detailfragen zu der in der Satzung genannten Anzahl an Sperrmüllteilen. Herr Kühl erläutert, dass es in der alten Satzung keine Mengenbegrenzung bei Sperrmüllteilen gab und dies zu Problemen führte. Aus diesem Grunde wurde die Mengenbegrenzung in die neue Satzung mit aufgenommen. Weitere Fragen von Herrn Grassau, Herrn Voigt, Herrn Kluckhuhn und Herrn Schröder beantwortet Herr Kühl.

Herr Kluckhuhn stellt den Antrag die Worte "beigefügt" in den Antragstext einzutragen, der dann lautet: "Die beigefügte Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Neumünster (Abfallwirtschaftssatzung) und die beigefügte Abfallgebührensatzung werden beschlossen."

Herr Hahn lässt über die Vorlage in geänderter Form abstimmen.

# Beschluss:

Die Vorlage wird in geänderter Form einstimmig beschlossen.

# Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

10 .	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und dem Verein donum
	vitae in Schleswig-Holstein e.V. über Schwangerschaftskonfliktberatung
	Vorlage: 0835/2013/DS

Keine Wortmeldungen.

### Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

# Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

ĺ	11 .	Neufassung der Benutzungs- und Entgeltsordnung für die öffentlichen Einrich-
		tungen der Stadt Neumünster (BenEntgO)
		Vorlage: 0831/2013/DS

Keine Wortmeldungen.

# **Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

# Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

ĺ	12 .	Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzei-
		tig Auszahlungen im Finanzplan 2016 nach § 95 d GO - Produkt 313010100
		"Hilfen für Asylbewerber/innen" -
		Vorlage: 0862/2013/DS

Keine Wortmeldungen.

# **Beschluss:**

Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.

# Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

13 .	Bau Düker Holsatenring Neumünster - Aufhebung des Baubeschlusses -
	Vorlage: 0833/2013/DS

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes beantwortet Herr Schnittker Fragen von Herrn Voigt.

# Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

# Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

14 .	Fortschreibung des "ISEK Neumünster 2020"
	- Sachstandsbericht
	- Beschluss des Zielsystems
	Vorlage: 0852/2013/DS

Keine Wortmeldungen.

#### Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

## Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

15 .	Einstieg in das Leerstandsmanagement
	Vorlage: 0855/2013/DS

Herr Hahn ruft den Tagesordnungspunkt auf und erteilt Herrn Lingelbach das Wort. Dieser äußert, dass er für die Maßnahme zum Einstieg in das Leerstandsmanagement die Eigentümer in Verantwortung sieht und diese Maßnahme nicht aus Steuergeldern finanziert werden sollte. Aus seiner Sicht könnte die Stadt sich mit den Eigentümern beraten. Auch Herr Schaarschmidt vertritt die Meinung, dass die Maßnahme Aufgabe der Eigentümer sei.

Herr Grassau stellt für den Punkt 2 des Antragstextes folgenden Änderungsantrag: "Die RV gibt 7.500 € von den gesperrten 50.000 € für eine Maßnahme zum Einstieg in das Leerstandsmanagement bei Beteiligung des jeweiligen Eigentümers mit mindestens einem Drittel frei (Konzeptskizze siehe Anlage)- Die verbleibenden Haushaltsmittel sind in den Doppelhaushalt 2017/2018 zu übertragen."

Herr Hahn lässt über die Punkte im Antragstext getrennt abstimmen.

#### **Beschluss:**

Der Punkt 1 des Antragstextes wird zur Kenntnis genommen.

Der Punkt 2 des Antragstextes in der geänderten Version wird mit 4 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen abgelehnt.

Der Punkt 2 des Antragstextes in der ursprünglichen Fassung wird mit 2 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen abgelehnt.

Der Punkt 3 des Antragstextes wird mit 8 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen beschlossen.

Der Punkt 4 des Antragstextes wird mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung beschlossen.

### Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

16 .	Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Neumünster (RPO)
	Vorlage: 0836/2013/DS

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes kündigt Herr Kluckhuhn an, dass er in der Ratsversammlung einen Änderungsantrag zu § 14 und § 15 der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Neumünster stellen wird.

#### Beschluss:

Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.

### Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

17 .	Einführung des § 2 b Umsatzsteuergesetz ab 01.01.2017
	Vorlage: 0406/2013/MV

Keine Wortmeldungen.

#### Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

18 .	Stand der aufgenommenen Kassenkredite und Schulden für Investitionskredite
	Vorlage: 0407/2013/MV

Keine Wortmeldungen.

#### **Beschluss:**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

# Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

19 .	Information über getroffene Vergabeentscheidungen
	Vorlage: 0409/2013/MV

Die Informationen über die getroffenen Vergabeentscheidungen sollen zukünftig im Bauund Vergabeausschuss zur Kenntnis genommen werden. Dem Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss ist diese Vorlage nicht mehr vorzulegen.

20 .	Dringliche Vorlagen

Keine.

21 .	Mitteilungen

Herr Dörflinger weist auf eine Mitteilungsvorlage des Allgemeinen Sozialen Dienstes zum Unterhaltsvorschussgesetz hin, die im Jugendhilfeausschuss am 15.11.2016 vorgelegt wurde. Die kurzfristige Änderung mit dem voraussichtlichen Inkrafttreten am 01.01.2017 führt zu einer Verlängerung der Bezugszeit und Erweiterung des Personenkreises. Nach städtischen Einschätzungen und der kommunalen Spitzenverbände wird dies erhebliche Auswirkungen auf den Personalbedarf haben. Eine Drucksache ist in Vorbereitung.

Herr Hahn schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Hauke Hahn Jasmin Suhr

(Ausschussvorsitzender) (Protokollführerin)